

Satzung
des Fachbereichs Maschinenbau und Wirtschaft
der Fachhochschule Lübeck zur Änderung der Prüfungsordnung (Satzung)
für den Bachelorstudiengang Maschinenbau
Vom 27. Juli 2017

NBl. HS MBWK. Schl.-H. 2017, S. 80

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FHL: 28.07.2017

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 142), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Maschinenbau und Wirtschaft vom 31. Mai 2017, nach Stellungnahme des Senats vom 12. Juli 2017 und nach Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Lübeck vom 26. Juli 2017 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

5. Änderung der Prüfungsordnung

Die Satzung des Fachbereichs Maschinenbau und Wirtschaft der Fachhochschule Lübeck über die Prüfungen im Bachelorstudiengang Maschinenbau (Prüfungsordnung Maschinenbau – Bachelor) vom 15. Juli 2014 (NBl. HS MSB. Schl.-H. S. 61), zuletzt geändert durch Satzung vom 13. April 2017 (NBl. HS MSGWG. Schl.-H. S. 37) wird wie folgt geändert:

1. In „Anlage 1 zu § 6 der Prüfungsordnung“ wird für das Modul „Zuverlässigkeit von Systemen, Maschinendiagnostik“ in der Spalte „Art Prüfung“ die Angabe „Klausur“ ersetzt durch „Portfolioprüfung“. In der Spalte „Dauer Prüfung“ wird die Angabe „2h“ ersetzt durch das Symbol „-“.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2017 in Kraft und gilt für alle Studierende.

Lübeck, 27. Juli 2017

Prof. Dr. Nils J. Balke

Dekan des Fachbereichs Maschinenbau und Wirtschaft der Fachhochschule Lübeck